

NABO

GN 1087

Variabler Kühl-/Gefrierschrank



Liebe Kundschaft, diese Anleitung enthält grundlegende Informationen zum Produkt, Gebrauchsanweisungen, Hinweise zur Fehlerdiagnose und allgemeine Methoden zur Problemlösung. Um dieses Produkt besser zu verstehen und zu nutzen, bewahren Sie die Anleitung bitte gut auf und lesen Sie sie aufmerksam.

I. SICHERHEIT



ACHTUNG!

Es ist gefährlich, wenn jemand anderes als das autorisierte Servicepersonal Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführt, welche die Entfernung von Abdeckungen beinhalten. Vermeiden Sie Stromschlaggefahr, indem Sie nicht versuchen, dieses Gerät eigenständig zu reparieren.

ACHTUNG!

Brandgefahr/brennbare Materialien.



Sicherheitshinweise

Tauen Sie Ihren Kühl-/Gefrierschrank nicht mit elektrischen Geräten, wie einem Haartrockner oder Heizgerät, ab.

Behälter mit entflammenden Gasen oder Flüssigkeiten können bei niedrigen Temperaturen auslaufen.

Bewahren Sie keine Behälter mit entflammenden Materialien, wie Sprühdosen, Feuerlöscher-Nachfüllpatronen usw., im Kühl-/Gefrierschrank auf.

Geben Sie keine kohlenstoffhaltigen Getränke in das Gefrierfach. Eis am Stiel kann Erfrierungen verursachen, wenn es sofort nach Entnahme aus dem Kühl-/Gefrierschrank verzehrt wird.

Nehmen Sie mit nassen/feuchten Händen keine Gegenstände aus dem Kühl-/Gefrierfach, andernfalls besteht die Gefahr von Hautverletzungen oder Erfrierungen. Flaschen und Dosen dürfen nicht im Gefrierfach aufbewahrt werden, da sie bersten können, wenn der Inhalt gefriert.

Die empfohlenen Aufbewahrungszeiten des Herstellers müssen beachtet werden. Schlagen Sie hierfür in den entsprechenden Anleitungen nach.

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Änderungen an den Bedienelementen vornehmen und nicht mit dem Kühl-/Gefrierschrank spielen. Der Kühl-/Gefrierschrank ist schwer. Seien Sie beim Umstellen des Gerätes vorsichtig. Es ist gefährlich, die Spezifikationen zu ändern oder den Versuch zu unternehmen, auf irgendeine Weise Veränderungen am Produkt vorzunehmen.

Bewahren Sie keine entflammenden Gase oder Flüssigkeiten in Ihrem Kühl-/Gefrierschrank auf.

Ist das Netzkabel beschädigt, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unzureichenden Erfahrungen und Kenntnissen benutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in die sichere Benutzung des Gerätes eingewiesen worden sind und die mit der Benutzung verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen von Kindern nicht ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Dieses Kühlgerät ist nicht dafür vorgesehen, als Einbaugerät verwendet zu werden.

Dieses Gerät ist für die Benutzung im Haushalt und ähnlichen Anwendungen bestimmt, wie beispielsweise:

- Mitarbeiter-Küchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- Bauernhäuser und Anwendung durch Hotel- und Moteltäste sowie in anderen Wohnumgebungen;
- Frühstückspensionen.
- Catering und ähnlichen, nicht dem Verkauf dienenden Anwendungen.

Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen im Gehäuse des Geräts oder der Einbaustruktur und halten Sie sie von Fremdkörpern frei.

Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen mechanischen Geräte oder Mittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.

Beschädigen Sie den Kältemittelkreislauf nicht.

Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in den Kühl- oder Gefrierfächern des Geräts, sofern sie nicht durch den Hersteller empfohlen werden.

Lagern Sie keine explosiven Objekte wie Aerosoldosen, die brennbare Treibmittel enthalten, in diesem Gerät.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unzureichender Erfahrung oder Kenntnis benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder sind von ihr in die Benutzung des Geräts eingewiesen worden. Um sicherzustellen, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen, sind diese zu beaufsichtigen.

– **WARNUNG:** Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen im Gehäuse des Geräts oder der Einbaustruktur und halten Sie sie von Fremdkörpern frei.

– **WARNUNG:** Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen mechanischen Geräte oder Mittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.

– **WARNUNG:** Beschädigen Sie den Kältemittelkreislauf nicht.

– **WARNUNG:** Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in den Kühl- oder Gefrierfächern des Geräts, sofern sie nicht durch den Hersteller empfohlen werden.

– **WARNUNG:** Kühlgeräte – insbesondere ein Kühl-/Gefrierschrank vom Typ I – können u. U. nicht dauerhaft betrieben werden (Möglichkeit des Auftauens des Gefrierguts oder die Temperaturen im Gefrierfach werden zu warm), wenn diese über längere Zeit unterhalb der für das Kühlgerät zulässigen maximalen Kühltiefsttemperatur betrieben werden.

– **WARNUNG:** Es ist notwendig, dass die Schlüssel für Türen oder Deckel mit Schlössern außer Reichweite von Kindern und nicht in der Nähe des Kühlgeräts aufbewahrt werden, um einem Eingeschlossen-werden der Kinder im Inneren des Kühlgeräts vorzubeugen.

– **WARNUNG:** Das im Gerät verwendete Kühlmittel und die Isolierung sind Sondermüll.

– **WARNUNG:** Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Geräts, dass das Netzkabel weder eingeklemmt noch beschädigt ist.

– **WARNUNG:** Legen oder hängen Sie keine Mehrfachverteilersteckdosen oder Netzteile hinter das Gerät. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Lebensmittel/Getränke in das Kühlgerät legen/stellen und aus dem Kühlgerät herausnehmen.

Beachten Sie bitte die nachstehenden Hinweise, um eine Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden.

- Durch eine für längere Zeit geöffnete Kühlbereich-/Gefrierbereichstür kann die Temperatur in den Fächern des Geräts merklich ansteigen.
- Reinigen Sie regelmäßig alle Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln und dem Abtauwasserablaufsystem kommen.
- Reinigen Sie den Wassertank, wenn er für mehr als 48 Stunden nicht benutzt wurde. Spülen Sie das an eine Wasserversorgung angeschlossene Wassersystem durch, wenn es für mehr als 5 Tage kein Wasser gezogen hat.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch im Kühlschrank in geeigneten Behältern auf, sodass sie nicht auf andere Nahrungsmittel tropfen oder mit anderen Nahrungsmitteln in Kontakt kommen können.
- Zwei-Sterne-Gefrierfächer sind geeignet, um Gefriergut aufzubewahren, Eiscreme aufzubewahren oder herzustellen und Eiswürfel herzustellen.
- Ein-, Zwei- und Drei-Sterne-Fächer eignen sich nicht zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
- Wenn das Kühlgerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, dann schalten Sie es aus. Tauen Sie es anschließend ab und reinigen Sie es. Trocknen Sie es und lassen Sie die Kühlgerätestür etwas geöffnet, um der Schimmelbildung im Gerät vorzubeugen.

Elektrischer Anschluss

WARNUNG

Um die Möglichkeit eines Stromschlags zu minimieren, besitzt das Netzkabel dieses Geräts einen Stecker, der in Standardnetzsteckdosen passt.

Stellen Sie unter allen Umständen sicher, dass das Netzkabel geerdet ist.

Dieser Kühlschrank benötigt eine Standardnetzsteckdose mit Schutzleiter, an der eine Spannung von **220 – 240 VAC/50 Hz** anliegt.

Dieser Kühlschrank ist nicht für den Betrieb mit einem Wechselrichter vorgesehen.

Das Kabel sollte hinter dem Gerät gesichert werden und nicht baumeln, um versehentliche Verletzungen zu vermeiden.

Ziehen Sie den Netzstecker nicht durch Ziehen am Netzkabel. Ziehen Sie es immer am Netzstecker heraus. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel mit diesem Gerät. Wenn das Netzkabel zu kurz ist, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker eine Steckdose in der Nähe des Geräts installieren. Die Verwendung eines Verlängerungskabels kann sich negativ auf die Leistung des Geräts auswirken. Die unsachgemäße Benutzung des Netzsteckers mit Schutzleiter kann zur Gefährdung durch Stromschlag führen. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen Sie es vom autorisierten Kundendienst austauschen.

Klimabereich

Die Informationen zum Klimabereich des Gerätes befinden sich auf dem Typenschild. Dies zeigt, bei welcher Umgebungstemperatur (Temperatur des Raums, in dem das Gerät betrieben wird) das Gerät betrieben werden sollte.

Klimabereich	Zulässige Umgebungstemperatur
SN	von +10 °C bis +32 °C
N	von +16 °C bis +32 °C
ST	von +16 °C bis +38 °C
T	von +16 °C bis +43 °C

Hinweis: Angesichts der Grenzwerte des Umgebungstemperaturbereichs für die Klimaklassen, für die das Kühlgerät konzipiert wurde, und der Tatsache, dass die internen Temperaturen durch Faktoren, wie den Standort des Kühlgerätes, die Umgebungstemperatur und die Häufigkeit des Türöffnens, beeinträchtigt werden, muss die Einstellung eines Temperaturreglers möglicherweise angepasst werden, um diese Faktoren zu berücksichtigen.



Hinweis: Beim Betrieb in einer anderen Umgebung als dem angegebenen Klimatyp (d. h. außerhalb des angegebenen Umgebungstemperaturbereichs) kann das Gerät möglicherweise nicht die gewünschten Temperaturen in den Fächern aufrechterhalten.

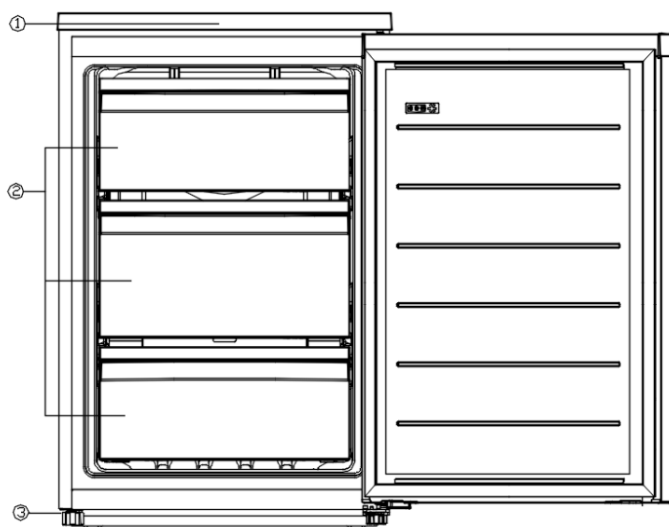
Schloss

Ihr Kühlschrank ist mit einem Schloss ausgestattet. Bewahren Sie den Schlüssel außerhalb der Reichweite von Kindern und nicht in der Nähe des Gerätes auf, damit Kinder sich nicht versehentlich darin einschließen. Entfernen Sie zur Sicherheit alle alten Schlösser oder Riegel, bevor Sie den Kühlschrank entsorgen.

Freon-frei

Für den Kühlschrank werden Freon-freies Kältemittel (R600a) und aufgeschäumtes Isoliermaterial (Cyclopentan) verwendet, die umweltfreundlich sind, die Ozonschicht nicht schädigen und nur sehr geringe Auswirkungen auf die globale Erwärmung haben. R600a ist ein entflammbares Kältemittel, das in einem Kühlsystem versiegelt ist und bei normaler Nutzung nicht austritt. Falls durch Schäden am Kältemittelkreislauf jedoch Kältemittel austritt, achten Sie darauf, das Gerät von offenen Flammen fernzuhalten und so schnell wie möglich die Fenster zum Lüften zu öffnen.

II. Merkmale



Nr	Beschreibung
1	Bedienfeld
2	Gefrierschubfach
3	Nivellierfüße

Aufgrund technologischer Füße stimmen die Produktbeschreibungen in dieser Anleitung möglicherweise nicht vollständig mit Ihrem Kühlschrank überein. Detaillierte Informationen entsprechen dem endgültigen Produkt.

III. Vorbereitungen vor der Verwendung

Aufstellungsort:

1. Lüftungsbedingungen

Der Aufstellungsort des Kühlschranks sollte gut belüftet und keiner heißen Luft ausgesetzt sein. Stellen Sie das Kühlgerät nicht in die Nähe von Wärmequellen, wie einen Herd oder Ofen, und meiden Sie einen Aufstellungsort im direkten Sonnenlicht, damit die Kühlung nicht beeinträchtigt und der Energieverbrauch nicht erhöht wird. Stellen Sie das Kühlgerät nicht an einem feuchten Ort auf, um Rostbildung und Stromverlust zu vermeiden. Das Ergebnis des Gesamtvolumens des Raums, in dem das Kühlgerät installiert ist, geteilt durch die Kältemittelfüllmenge des Kühlgerätes darf nicht weniger als 8 g/m^3 betragen.

Hinweis: Die Kältemittelfüllmenge des Kühlgerätes können Sie dem Typenschild entnehmen.

2. Platz zur Wärmeableitung

Im Betrieb gibt das Kühlgerät Wärme in die Umgebung ab. Dies erfordert einen Freiraum von mindestens **30 mm** an der Oberseite, mehr als 100 mm auf beiden Seiten und mehr als 50 mm auf der Rückseite des Kühlgerätes.

Abmessung in mm:

W	D	H	A	B	C(°)	E	F
550	595	845	799	1105	120	50	100

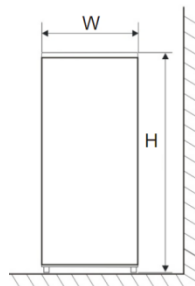


Abb. 1

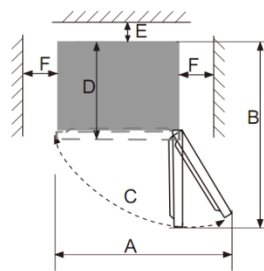


Abb. 2

Hinweis: Abbildung 1 und Abbildung 2 zeigen nur den Platzbedarf des Produktes.

3. Ebener Untergrund

Stellen Sie den Kühlschrank auf einen stabilen, flachen Untergrund (Boden), andernfalls können Vibrationen und Betriebsgeräusche zunehmen. Wenn der Kühlschrank auf Bodenbelag, wie Teppiche, Strohmatten oder Polyvinylchlorid, aufgestellt wird, sollten feste Trägerplatten unter dem Kühlschrank platziert werden, damit es nicht aufgrund der Wärmeableitung zu Farbveränderungen kommt.



Die Belüftung rund um das Gerät oder den Einbau darf nicht blockiert werden.

Vorbereitungen vor der Verwendung

1. Standzeit

Schalten Sie den Kühlschrank nicht unmittelbar nach der Installation und Reinigung ein. Achten Sie darauf, den Kühlschrank erst nach über 1 Stunde Standzeit mit Strom zu versorgen, damit er normal funktioniert.

2. Reinigen

Bestätigen Sie die Zubehörteile im Kühlschrank und wischen Sie die Innenseite mit einem weichen Tuch ab.

3. Einschalten

Schließen Sie den Stecker an, um den Kompressor zu starten. Öffnen Sie nach 1 Stunde die Kühlschranktür. Wenn die Temperatur im Kühlfach deutlich gefallen ist, funktioniert das Kühlsystem normal.

4. Lebensmittel verstauen

Nachdem das Kühlgerät einige Zeit in Betrieb war, wird die Innentemperatur automatisch entsprechend der Temperatureinstellung des Nutzers geregelt. Geben Sie nach vollständiger Abkühlung des Kühlgerätes Lebensmittel hinein, die üblicherweise nach 2 bis 3 Stunden vollständig gekühlt sind. Wenn die Umgebungstemperatur im Sommer hoch ist, dauert es mehr als 4 Stunden, bis die Lebensmittel vollständig gekühlt sind (versuchen Sie, die Gerätetür möglichst selten zu öffnen, bis die Innentemperatur heruntergekühlt ist).



Wenn der Kühlschrank an einem feuchten Ort installiert ist, müssen Sie darauf achten, dass Erdungsleiter und Fehlerstromschutzschalter normal funktionieren. Wenn Vibrationsgeräusche entstehen, da das Kühlgerät die Wand berührt, oder die Wand durch Luftkonvektion rund um den Kompressor schwarz wird, müssen Sie das Kühlgerät von der Wand weg rücken. Die Einrichtung des Kühlgerätes kann Mobiltelefone, Festnetztelefone, Radioempfänger und Fernseher in der Nähe stören. Halten Sie das Kühlgerät daher so weit wie möglich von solchen Geräten fern.

IV. Funktionen



VORSICHT: Dieses Kühlgerät verfügt über fünf Betriebsmodi: „Tiefkühler“, „Kühlschrank“, „Kühlen“, „Sanftes Einfrieren“ und „Keller“. Bitte wählen Sie nach dem Einschalten den richtigen Betriebsmodus, um Schäden an den Lebensmitteln zu vermeiden.

Nr.	Funktion	Temperaturzone	Beschreibung
1	Tiefkühler	-16 bis -24 °C	Für die Aufbewahrung gefrorener Lebensmittel
2	Kühlschrank	2 bis 8 °C	Für die Aufbewahrung täglicher frischer Lebensmittel
3	Kühlen	-3 bis 3 °C	Für die Aufbewahrung von Delikatessen, wie Tee usw.
4	Sanftes Einfrieren	-3 bis -8 °C	Für die Aufbewahrung von Meeresfrüchten, wie Lachs usw.
5	Keller	5/8/10/11/12/14/15 °C	Für die Aufbewahrung von Wein

Einstellungen



Wenn das Kühlgerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, ertönt ein Signalton und alle Symbole werden 2 Sekunden lang angezeigt. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, schaltet sich der Bildschirm automatisch aus und die Tasten werden gesperrt. Wenn das Display ausgeschaltet ist, leuchtet es bei Betätigung einer Taste auf.

Die folgenden Vorgänge sind nur gültig, wenn die Tasten entsperrt sind. (Siehe Funktion „Kindersicherung“)

1. Betriebsmodi

Zur Erfüllung verschiedener Nutzungsanforderungen verfügt dieses Kühlgerät über fünf Betriebsmodi: „Tiefkühler“, „Kühlschrank“, „Kühlen“, „Sanftes Einfrieren“ und „Keller“. Entsprechend den tatsächlichen Aufbewahrungsanforderungen können Nutzer zur Auswahl des Betriebsmodus die „Mode“-Taste drücken (bei jeder Betätigung der „Mode“-Taste erlischt die Anzeige des aktuellen Modus erlischt, während die des nächsten Modus aufleuchtet). Die Betriebsmodi schalten in der folgenden Reihenfolge um: „Tiefkühler“ → „Kühlschrank“ → „Kühlen“ → „Sanftes Einfrieren“ → „Keller“ → „Tiefkühler“

Hinweis 1: Wenn die Schockfrostfunktion aktiv ist, kann der Betriebsmodus nicht geändert werden. Erst nach Deaktivierung der Schockfrostfunktion ist eine Änderung des Betriebsmodus möglich. (Beachten Sie den Abschnitt „Schockfrost“, um zu erfahren, wie Sie die Schockfrostfunktion und deaktivieren.)

Hinweis 2: Da für verschiedene Lebensmittel unterschiedliche Anforderungen an die Aufbewahrungstemperatur gelten, achten Sie darauf, vor der Lagerung den aktuellen Betriebsmodus des Kühlgerätes zu prüfen, damit keine Frostschäden an Gemüse auftreten und Fleisch nicht verdirbt.

Hinweis 3: Nach der Moduseinstellung dauert es einige Zeit, bis das Kühlgerät den gewünschten Temperaturbereich erreicht hat (insbesondere bei starken Temperaturunterschieden zwischen vorherigem und aktuellem Betriebsmodus). Vermeiden Sie Schäden an Lebensmitteln, indem Sie diese nicht sofort nach Einstellung des Modus hineingeben! Warten Sie, bis das Kühlgerät stabil läuft, bevor Sie Lebensmittel darin verstauen. Wenn das Kühlgerät vom einem niedrigen Temperaturmodus auf einen hohen Temperaturmodus eingestellt wird, können sich Wassertropfen bilden, die verschwinden, sobald sich der Betrieb stabilisiert hat.

Hinweis 4: Nach der Moduseinstellung kann sich Wasser im Kühlgerät bilden. Wischen Sie Wasserreste vor der Lagerung von Lebensmitteln mit einem Tuch weg.

Hinweis 5: Es dauert etwa 1,5 bis 2,5 Stunden, bis sich das Kühlgerät stabilisiert hat, wenn Sie bei Raumtemperatur vom Tiefkühler-Modus in einen anderen Modus wechseln. Wenn Sie zwischen anderen Modi wechseln, dauert es 0,5 bis 1,5 Stunden, bis ein stabiler Betrieb erreicht ist.

Hinweis 6: Wenn die eingestellte Temperatur höher als die Umgebungstemperatur ist, startet das Kühlgerät möglicherweise nicht.

Hinweis 7: Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist, könnte Kondensation auftreten, wenn ein Backofen oder Herd usw. auf dem Kühlschrank steht. Wischen Sie die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch ab.

2. „Tiefkühler“-Modus

- 1) Im „Tiefkühler“-Modus wird das Gerät als Gefrierschrank verwendet und kann zur langfristigen Lagerung von Tiefkühlkost, Fleisch usw. eingesetzt werden.
- 2) In diesem Modus arbeitet das Gerät standardmäßig bei -18 °C. Sie können zur Anpassung der Temperatur die „Temp.“-Taste drücken. Bei erstmaliger Betätigung der „Temp.“-Taste blinkt die aktuelle Temperatur und der Temperaturwert kann geändert werden. Mit jeder Betätigung der besagten Taste schaltet die Temperatur in der folgenden Reihenfolge um: -18 °C → -17 °C → -16 °C → -24 °C → -23 °C → -22 °C → -21 °C → -20 °C → -19 °C → -18 °C. Wenn nach der Einstellung 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, tritt die Einstellung in Kraft und blinkt nicht mehr.
- 3) Im „Tiefkühler“-Modus ist die Schockfrostfunktion verfügbar. Bei Aktivierung der Funktion wird der Kühlschrank auf -32 °C eingestellt. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt zur Schockfrostfunktion.

3. „Kühlschrank“-Modus

- 1) Im „Kühlschrank“-Modus wird das Gerät als Kühlschrank verwendet, der zur Aufbewahrung von Obst, Gemüse und anderen Lebensmitteln eingesetzt werden kann.
- 2) In diesem Modus arbeitet das Gerät standardmäßig bei 5 °C. Sie können zur Anpassung der Temperatur die „Temp.“-Taste drücken. Bei erstmaliger Betätigung der „Temp.“-Taste blinkt die aktuelle Temperatur und der Temperaturwert kann geändert werden. Mit jeder Betätigung der besagten Taste schaltet die Temperatur in der folgenden Reihenfolge um: 5 °C → 6 °C → 7 °C → 8 °C → 2 °C → 3 °C → 4 °C → 5 °C. Wenn nach der Einstellung 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, tritt die Einstellung in Kraft und blinkt nicht mehr.

4. „Kühlen“-Modus

- 1) Im „Kühlen“-Modus kann das Gerät zur Aufbewahrung von Delikatessen wie Tee usw. verwendet werden.
- 2) In diesem Modus arbeitet das Gerät standardmäßig bei 0 °C. Sie können zur Anpassung der Temperatur die „Temp.“-Taste drücken. Bei erstmaliger Betätigung der „Temp.“-Taste blinkt die aktuelle Temperatur und der Temperaturwert kann geändert werden. Mit jeder Betätigung der besagten Taste schaltet die Temperatur in der folgenden Reihenfolge um: 0 °C → 1 °C → 2 °C → 3 °C → -3 °C → -2 °C → -1 °C → 0 °C. Wenn nach der Einstellung 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, tritt die Einstellung in Kraft und blinkt nicht mehr.

5. „Sanftes Einfrieren“-Modus

- 1) Im „Sanftes Einfrieren“-Modus kann das Gerät zur Aufbewahrung von Meeresfrüchten usw. verwendet werden.

In diesem Modus arbeitet das Gerät standardmäßig bei -5 °C. Sie können zur Anpassung der Temperatur die „Temp.“-Taste drücken. Bei erstmaliger Betätigung der „Temp.“-Taste blinkt die aktuelle Temperatur und der Temperaturwert kann geändert werden. Mit jeder Betätigung der besagten Taste schaltet die Temperatur in der folgenden Reihenfolge um: -5 °C → -4 °C → -3 °C → -8 °C → -7 °C → -6 °C → -5 °C. Wenn nach der Einstellung 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, tritt die Einstellung in Kraft und blinkt nicht mehr.

6. „Keller“-Modus

- 1) Im „Keller“-Modus kann das Gerät als Weinkühler verwendet werden, ideal für die Aufbewahrung von Wein.
- 2) In diesem Modus arbeitet das Gerät standardmäßig bei 5 °C. Sie können zur Anpassung der Temperatur die „Temp.“-Taste drücken. Bei erstmaliger Betätigung der „Temp.“-Taste blinkt die aktuelle Temperatur und der Temperaturwert kann geändert werden. Mit jeder Betätigung der besagten Taste schaltet die Temperatur in der folgenden Reihenfolge um: 5 °C → 8 °C → 10 °C → 11 °C → 12 °C → 14 °C → 15 °C → 5 °C. Wenn nach der Einstellung 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, tritt die Einstellung in Kraft und blinkt nicht mehr.

7. Schockfrostfunktion

- 1) Wenn die Schockfrostfunktion aktiviert wird, wird die Temperatur des Gerätes standardmäßig auf -32 °C eingestellt. Die Funktion wird nach einer kumulativen Laufzeit von 26 Stunden automatisch deaktiviert. Die schnelle Reduzierung der Temperatur dient der Verhinderung von Nährstoffverlust und dem Erhalt der Frische.



Wenn die Schockfrostfunktion aktiv ist, kann die Temperatur des Gerätes nicht geändert werden.



Die Schockfrostfunktion ist nur im Tiefkühler-Modus verfügbar. In einem anderen Modus hat die „Fast-freezing“-Taste keine Funktion.



Wenn die Schockfrostfunktion aktiviert ist, kann der Betriebsmodus nicht geändert werden. Erst nach Deaktivierung der Schockfrostfunktion ist eine Anpassung des Betriebsmodus möglich.

2) So rufen Sie die Schockfrostfunktion auf:

- ◆ Drücken Sie im Tiefkühler-Modus die „Fast-freezing“-Taste und die Schockfrostfunktion wird aktiviert.

3) So beenden Sie die Schockfrostfunktion:

- ◆ Drücken Sie bei aktiver Schockfrostfunktion die „Fast-freezing“-Taste und die Funktion wird deaktiviert.
- ◆ Nach 26 Stunden kumulativer Laufzeit wird die Schockfrostfunktion automatisch beendet.

9. Kindersicherung

1) Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, können Temperatur und Funktion nicht geändert werden, um eine unbeabsichtigte Bedienung zu verhindern.

2) Wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Taste betätigt wird, wird die Kindersicherung automatisch aktiviert.

3) So beenden Sie die Kindersicherung:

- ◆ Halten Sie die „Temp.“-Taste 3 Sekunden gedrückt, um die Kindersicherung zu beenden.

10. Tür-offen-Alarm

Wenn die Tür länger als 3 Minuten offen steht, ertönt kontinuierlich ein Alarm. Dieser kann durch Bestätigung der Einstelltaste gestoppt werden, wird jedoch nach 3 Minuten fortgesetzt, sofern die Tür nicht geschlossen wird. Der Alarm wird erst nach Schließen der Tür aufgehoben.

11. Abschalt Speicher

Bei einem Stromausfall setzt das Kühlgerät den Betriebszustand vor dem Stromausfall fort, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

12. Einschaltverzögerung

Um den Kompressor des Kühlgerätes bei einem kurzzeitigen Stromausfall (d. h. kürzer als 5 Minuten) vor Beschädigung zu schützen, wird er nicht sofort nach dem Einschalten gestartet.

13. Alarmfunktion bei übermäßiger Temperatur (nur nach einem Stromausfall)

Wenn das Kühlgerät nach dem Anschluss an die Stromversorgung auf den „Tiefkühler“-Modus eingestellt wird und die erkannte Sensortemperatur $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ übersteigt, blinkt die Temperaturanzeige. Wenn eine Taste berührt wird, hört das Blinken auf und besagte Temperatur wird angezeigt. Die normale Anzeige kann nach 5 Sekunden wiederhergestellt werden.

14. Fehleralarm

Wenn „E0“, „E1“, „E2“, „EH“ oder „EC“ usw. am Bedienfeld angezeigt wird, liegt ein Fehler mit dem Kühlgerät vor. Wenden Sie sich möglichst zeitnah an den Kundendienst.

V. Anweisungen zur Aufbewahrung von Lebensmitteln

Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Benutzung

- Das Gerät kann u. U. nicht dauerhaft betrieben werden (Möglichkeit des Auftauens oder die Temperaturen im Gefrierfach werden zu warm), wenn dieses über längere Zeit unterhalb der für das Kühlgerät zulässigen maximalen Kühltiefsttemperatur betrieben wird.
- Die Informationen zum Klimatyp des Geräts können Sie dem Typenschild entnehmen.
- Die Innentemperatur kann durch Faktoren, wie Aufstellort des Kühlgeräts, Umgebungstemperatur, Häufigkeit des Türöffnens usw., beeinträchtigt werden. Gegebenenfalls sollte darauf hingewiesen werden, dass möglicherweise die Einstellung des Temperaturreglers geändert werden muss, um solche Faktoren zu berücksichtigen.
- Sprudelnde Getränke sollten nicht im Gefrierfach oder im Fach mit niedrigen Temperaturen gelagert werden, und einige Produkte wie Wasser sollten nicht zu kalt genossen werden.

Aufbewahrung von Lebensmitteln:

Kühlschrank-Modus: Geeignet zur Aufbewahrung von Lebensmitteln, die nicht eingefroren werden müssen, gekochten Lebensmitteln, Bier, Eiern, Wildgemüse, einigen Würzmitteln, die gekühlt werden müssen, Milch, Fruchtsaft usw.; Obst und Gemüse sollten im Gemüsefach aufbewahrt werden.

Tiefkühler-Modus: Geeignet zur Aufbewahrung von gefrorenen Lebensmitteln, wie Eiscreme, Fisch und Fleisch, die lange Zeit aufbewahrt werden sollen.

Positionen zur Aufbewahrung von Lebensmitteln

Ablage: Zum Herausnehmen der Ablage heben Sie sie an und ziehen Sie sie dann nach außen; zum Installieren der Ablage müssen Sie darauf achten, sie in der richtigen Position zu platzieren, bevor Sie sie nach unten drücken.

Tiefkühler-Modus:

Langfristige Aufbewahrung von Lebensmitteln: Das Gefrierfach, in dem die Temperatur üblicherweise unter -18 °C liegt, eignet sich zur langfristigen Aufbewahrung von Lebensmitteln, wobei das auf den Lebensmittelverpackungen angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum eingehalten werden sollte.

Gefrierschublade: Zur Aufbewahrung gefrorener Lebensmittel; große Fleisch- oder Fischstücke sollten in kleinere Stücke geschnitten, separat in Frischhaltebeuteln verpackt und gleichmäßig in der Schublade verteilt werden.

Schockfrostern

- (1) Beachten Sie die Beschreibung der Schockfrostfunktion im Funktionsabschnitt.
- (2) Im Vergleich zum normalen Einfrieren ermöglicht das Schockfrostern schnellstmögliche maximale Eiskristallbildung der Lebensmittel. Das Schockfrostern kann den Wassergehalt der Lebensmittel zu feinen Eiskristallen gefrieren, ohne die Zellmembran zu beschädigen; somit geht beim Auftauen kein Zellsaft verloren, während Frische und Nährstoffe der Lebensmittel erhalten bleiben.
- (3) Die Schockfrostfunktion dient dem Erhalten des Nährwerts gefrorener Lebensmittel, indem diese in kürzester Zeit vollständig durchgefroren werden. Schockfrostern verbraucht mehr Energie als normales Einfrieren.
- ★ Lassen Sie heiße Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gefrierfach geben.
- ★ Geben Sie Glasbehälter und Dosen mit Flüssigkeiten nicht in das Gefrierfach, da diese aufgrund der Volumenausdehnung beim Einfrieren bersten können.
- ★ Teilen Sie Lebensmittel in geeignete kleine Portionen auf.
- ★ Es empfiehlt sich, Lebensmittel vor dem Einfrieren zu verpacken. Wenn Beutel gemeinsam eingefroren werden, sollten sie trocken sein. Um eine Kreuzkontamination und Geruchsübertragung zu vermeiden, sollte die Verpackung oder Abdeckung von Lebensmitteln aus geeigneten Materialien bestehen, die fest, geschmacklos, luft- und wasserdicht, ungiftig und frei von Schadstoffen sind.

Tipps zum Einkaufen gefrorener Lebensmittel

1. Beachten Sie beim Kauf gefrorener Lebensmittel die Aufbewahrungsanweisungen auf der Verpackung. Sie können jeden Artikel für den neben der Sternebewertung angegebenen Zeitraum lagern. Dies ist üblicherweise der auf der Vorderseite der Verpackung als „Mindesthaltbarkeitsdatum“ angegebene Zeitraum.
2. Prüfen Sie die Temperatur der Gefrierschranks in dem Geschäft, in dem Sie die gefrorenen Lebensmittel kaufen.
3. Stellen Sie sicher, dass sich die Verpackung der gefrorenen Lebensmittel in einem perfekten Zustand befindet.
4. Kaufen Sie gefrorene Lebensmittel bei Ihrem Einkauf im Supermarkt immer zuletzt.
5. Versuchen Sie, gefrorene Lebensmittel beim Einkaufen und auf dem Weg nach Hause gemeinsam zu lagern, da sie dadurch kühler bleiben.
6. Kaufen Sie gefrorene Lebensmittel nur, wenn Sie sie direkt wieder einfrieren können. Spezielle Isolierbeutel sind in den meisten Supermärkten und Haushaltswarengeschäften erhältlich. Diese halten gefrorene Lebensmittel länger kalt.
7. Einige Lebensmittel müssen vor der Zubereitung nicht auftauen. Gemüse und Nudeln können direkt in kochendes Wasser oder einen Dampfgarer gegeben werden. Gefrorene Saucen und Suppen können in einen Topf gegeben und sanft erhitzt werden, bis sie aufgetaut sind.
8. Verwenden Sie hochwertige Lebensmittel und handhaben Sie diese möglichst wenig. Wenn Lebensmittel in kleinen Mengen eingefroren werden, erfordert das Einfrieren und Auftauen weniger Zeit.
9. Wägen Sie die Menge der einzufrierenden Lebensmittel ab. Beim Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel passen Sie den Temperaturregler auf den niedrigen Modus an und reduzieren Sie die Temperatur des Gefrierschranks. Dadurch können Lebensmittel schnell eingefroren werden, wodurch ihre Frische besser erhalten bleibt.

So verwenden Sie den Behälter zur Eisherstellung

Geben Sie den Behälter zur Eisherstellung in die obere Position des Gefrierfachs, damit sich möglichst schnell Eis bildet.

V. Tipps für besondere Anforderungen

Transport des Kühl-/Gefrierschranks

• Aufstellort

Stellen Sie Ihren Kühl-/Gefrierschrank nicht in die Nähe einer Wärmequelle, wie Herd, Warmwasserbereiter oder Heizung. Vermeiden Sie Orte mit direkter Sonneneinstrahlung.

• Nivellierung

Achten Sie darauf, Ihren Kühl-/Gefrierschrank über die vorderen Nivellierfüße zu nivellieren. Falls er nicht in Waage steht, kann dies die Leistung der Türdichtung beeinträchtigen oder sogar zu einem Betriebsausfall führen.

Warten Sie nach Aufstellung des Kühl-/Gefrierschranks 4 Stunden, bevor Sie ihn verwenden, damit sich das Kältemittel setzen kann.

- **Installation**

Die Lüftungsöffnungen oder Gitter Ihres Gerätes dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden.

Längerer Nichtgebrauch des Geräts

- Wenn Sie das Gerät mehrere Monate nicht nutzen, schalten Sie es zunächst aus und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- Nehmen Sie alle Lebensmittel heraus.
- Reinigen und trocknen Sie den Innenraum gründlich. Lassen Sie die Tür offen stehen, um Gerüche und Schimmelbildung vorzubeugen. Verhindern Sie zu diesem Zweck, dass sich die Tür selbsttätig schließt, oder lassen Sie sie nötigenfalls entfernen.
- Bewahren Sie das gereinigte Gerät an einem trockenen, belüfteten Ort fernab von Wärmequellen auf. Stellen Sie das Gerät gerade hin und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Das Gerät sollte nicht zum Spielen für Kinder zugänglich sein.

VI. Reinigung und Pflege



Ziehen Sie vor der Reinigung zunächst den Netzstecker. Berühren Sie den Netzstecker beim Anschließen oder Trennen nicht mit feuchten oder gar nassen Händen, da andernfalls Stromschlag- und Verletzungsgefahr bestehen. Verschütten Sie Wasser nicht direkt auf dem Kühlgerät, um Rostbildung, Stromverlust und Unfälle zu vermeiden. Stecken Sie Ihre Hände nicht in die Unterseite des Kühlschranks, da Sie sich an scharfen Metalcken verletzen könnten.

Reinigung von Innenseite und Außenseite

Lebensmittelreste im Kühlgerät können unangenehme Gerüche erzeugen, weshalb das Kühlgerät regelmäßig gereinigt werden muss. Das Fach für frische Lebensmittel wird üblicherweise einmal im Monat gereinigt.

Entfernen Sie sämtliche Ablagen, das Gemüsefach, die Flaschenhalter, die Abdeckplatte, Schubladen usw. und reinigen Sie diese mit einem weichen Tuch oder Schwamm sowie warmem Wasser und einem neutralen Reiniger.

Entfernen Sie regelmäßig an der Rückwand und den Seitenwänden angesammelten Staub.

Achten Sie darauf, die betroffenen Stellen nach der Verwendung von Reinigungsmitteln mit klarem Wasser abzuspuhlen und abzutrocknen.



Verzichten Sie bei der Reinigung auf Bürsten mit Borsten, Stahlwolle, aggressive Reinigungsmittel, Seifenpulver, alkalische Reinigungsmittel, Benzin, Benzol, Säure, heißes Wasser und andere korrosive oder lösliche Substanzen, da diese Gehäuseoberfläche, Türdichtung, Kunststoffzielelemente usw. beschädigen könnten. Trocknen Sie die Türdichtung vorsichtig ab, reinigen Sie die Nut mit einem mit einer Baumwollschnur umwickelten Holzspieß. Bringen Sie nach der Reinigung zunächst die vier Ecken der Türdichtung an, drücken Sie sie dann abschnittsweise in die Türnut.

Unterbrechung der Stromversorgung oder Ausfall des Kühlsystems

- Gehen Sie bei einem längeren Betriebsausfall des Kühlgerätes (bspw. bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder einem Ausfall des Kühlsystems) sorgsam mit gefrorenen Lebensmitteln um.
- Versuchen Sie, die Gerätetür möglichst selten zu öffnen. Auf diese Weise können Lebensmittel sogar an einem heißen Sommertag mehrere Stunden sicher und frisch aufbewahrt werden.
- Wenn Sie im Voraus über einen Stromausfall benachrichtigt werden:
 - 1) Passen Sie das Thermostat eine Stunde im Voraus auf den hohen Modus an, damit die Lebensmittel vollständig gefroren werden (lagern Sie zu dieser Zeit keine neuen Lebensmittel ein!). Setzen Sie den Temperaturmodus nach Wiederherstellung der Stromversorgung zeitnah auf die Originaleinstellung zurück.
 - 2) Sie können zudem Eis mit einem wasserdichten Behälter herstellen und diesen im oberen Bereich des Kühlgerätes verstauen, um die Aufbewahrungsdauer frischer Lebensmittel zu verlängern.



Hinweis: Sobald das Kühlgerät in Betrieb ist, sollten Sie es kontinuierlich verwenden; stellen Sie die Nutzung unter normalen Umständen nicht ein, da sich dies auf die Lebensdauer auswirken kann.

Abtauen

Dieses Gerät verfügt über eine automatisch Abtaufunktion und kann zwischenzeitlich manuell abgetaut werden.

Sicherheitsprüfung nach Wartung

Ist das Netzkabel defekt bzw. beschädigt?

Ist der Netzstecker sicher an die Steckdose angeschlossen?

Ist der Netzstecker ungewöhnlich heiß?



Hinweis: Wenn Netzkabel und/oder Netzstecker beschädigt oder verstaubt sind, können Stromschlag und d entstehen. Trennen Sie im Störfall den Netzstecker und wenden Sie sich an den Händler.

So demontieren Sie die Teile

Ablage:

Halten Sie ein Ende der Ablage fest und heben Sie sie an, während Sie sie nach außen ziehen.

Klappabdeckung:

Halten Sie die Klappabdeckung in vertikaler Ausrichtung, richten Sie sie an der Drehschaftöffnung auf der rechten Seite aus und ziehen Sie sie heraus.



Schließen Sie während der Nutzung des Kühlgerätes nicht die Tür, wenn die Klappabdeckung geöffnet ist. Andernfalls könnte die Gerätetür beschädigt werden!

VII. Einfache Fehleranalyse und -behebung

In Bezug auf die folgenden kleinen Fehler ist nicht zwingend technisches Servicepersonal erforderlich; Sie können versuchen, das Problem selbst zu beheben.

Situation	Inspektion	Lösungen
Gar keine Kühlung	- Ist der Netzstecker getrennt? - Sind Trennschalter oder Sicherungen defekt? - Liegt ein Strom- oder Leistungsausfall vor?	- Schließen Sie den Stecker an. - Öffnen Sie die Tür und prüfen Sie, ob sich die Lampe einschaltet.
Ungewöhnliche Geräusche	- Steht der Kühlschrank stabil? - Berührt der Kühlschrank die Wand?	- Passen Sie die verstellbaren Füße des Kühlschranks an. - Rücken Sie das Gerät von der Wand weg.
Geringe Kühleffizienz	- Haben Sie heiße/warme Lebensmittel oder zu viele Lebensmittel in das Gerät gegeben? - Haben Sie die Tür häufig geöffnet? - Ist die Türdichtung blockiert? - Steht das Gerät im direkten Sonnenlicht oder in der Nähe einer Heizung oder eines Ofens? - Ist der Aufstellungsort gut belüftet? - Ist die Temperatureinstellung zu hoch?	- Geben Sie Lebensmittel erst in den Kühlschrank, wenn sie abgekühlt sind. - Prüfen und schließen Sie die Tür. - Vergrößern Sie den Abstand des Kühlgerätes zur Wärmequelle. - Sorgen Sie für genügend Freiraum, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. - Stellen Sie eine geeignete Temperatur ein.
Unangenehmer Geruch im Kühlgerät	- Sind Lebensmittel verdorben? - Ist es an der Zeit, das Kühlgerät zu reinigen? - Haben Sie geruchsintensive Lebensmittel in den Kühlschrank gegeben?	- Entsorgen Sie verdorbene Lebensmittel. - Reinigen Sie den Kühlschrank. - Verstauen Sie geruchsintensive Lebensmittel luftdicht verpackt.
Keine Reaktion auf Tastenbetätigung	Prüfen Sie, ob die Kindersicherung aktiviert ist.	Halten Sie zur Freigabe der Tasten zunächst 3 Sekunden lang die „Temp.“-Taste gedrückt. (Einzelheiten können Sie der „Kindersicherung“-Funktion entnehmen.)
Betriebsmodus oder Temperatur nicht einstellbar	Prüfen Sie, ob die Schockfrostfunktion aktiviert ist.	Stellen Sie nach Verlassen dieser Funktion die Temperatur ein (siehe Funktionsabschnitt für Einzelheiten).
Digitales Display blinkt kontinuierlich	Ist ein Stromausfall aufgetreten?	Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Alarm aufzuheben (siehe Alarmfunktion bei übermäßiger Temperatur für Einzelheiten) und prüfen Sie, ob die gelagerten Lebensmittel verdorben sind.
Die Innentemperatur des Kühlgeräts ist zu hoch oder zu niedrig	Prüfen Sie, ob das Kühlgerät auf den richtigen Betriebsmodus eingestellt ist.	Beachten Sie den Funktionsabschnitt zur Temperatureinstellung des jeweiligen Betriebsmodus.
Rechte und linke Seite des Kühlgerätes sind warm	Wenn das Kühlgerät in Betrieb ist, gibt es durch den Kondensator nahe der Innenseite der Seitenplatte und das Kondensationsrohr Wärme ab, weshalb sich die Seitenwände bei hohen Umgebungstemperaturen im Sommer warm anfühlen.	Es ist normal, dass die Temperatur der Seitenwände höher ist.
Anzeige oder Licht aus	Wird das Kühlgerät normal mit Strom versorgt?	Schließen Sie den Netzstecker sicher an die Steckdose an.

Die Gerätetür lässt sich nicht richtig schließen	- Die Tür wird durch Lebensmittelverpackungen am ordnungsgemäßen Schließen gehindert. - Es wurden zu viele Lebensmittel in das Gerät gegeben. - Das Kühlgerät steht schief.	- Geben Sie nicht zu viele Lebensmittel hinein. - Achten Sie darauf, das Kühlgerät stabil aufzustellen.
Das Kühlgerät kühlt nicht (Beleuchtung und Tastenanzeige funktionieren normal)	Dieses Produkt verfügt über einen Demo-Modus. In diesem Modus ruft das Kühlgerät einen Anzeigezustand auf, ohne zu kühlen. Prüfen Sie, ob sich das Produkt im Demo-Modus befindet. Gehen Sie dazu wie folgt vor: Drücken Sie im Schockfrostmodus die „Fast Freeze“-Taste länger als 3 Sekunden, während Sie gleichzeitig die „Temp“-Taste gedrückt halten. Dadurch wird das Einstellungsprogramm des Demo-Modus aufgerufen und „dE“ angezeigt. Nach 2 Sekunden zeigt das Display den aktuellen Status des Demo-Modus an (sollte standardmäßig „OF“ sein).	Wenn der Status des Demo-Modus „on“ ist, gehen Sie wie folgt vor: Rufen Sie zunächst das Einstellungsprogramm des Demo-Modus auf. Das digitale Display zeigt „dE“ und nach 2 Sekunden zeigt das Display den Status des Demo-Modus. Drücken Sie zu diesem Zeitpunkt die Taste „Mode“ oder „Temp“, um den Status des Demo-Modus auf „OF“ einzustellen. Warten Sie 5 Sekunden und das System verlässt den Bildschirm zur Einstellung des Demo-Modus automatisch. Nun setzt das Kühlgerät den normalen Betriebszustand fort. Alternativ können Sie den Demo-Modus durch Ausschalten des Kühlgerätes verlassen.



Hinweis: Wenn die obigen Erläuterungen das Problem nicht beheben, nehmen Sie nicht eigenständig Demontage- oder Reparaturarbeiten vor. Reparaturarbeiten durch unerfahrene Personen können zu Verletzungen oder schwerwiegenden Fehlfunktionen führen. Wenden Sie sich an das örtliche Geschäft, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Dieses Produkt darf nur durch einen autorisierten Techniker unter Verwendung von Originalersatzteilen gewartet werden.

Wenn das Gerät lange Zeit nicht verwendet wird, trennen Sie es von der Stromversorgung, nehmen Sie alle Lebensmittel heraus und reinigen Sie das Gerät. Lassen Sie die Tür offen stehen, damit sich keine unangenehmen Gerüche bilden.

VIII. Zertifizierungen

Elektrische Hinweise

Dieses Elektrogerät muss geerdet werden.

Das Produkt verfügt über einen Stecker, der für alle Haushalte mit Steckdosen, die den aktuellen Spezifikationen entsprechen, geeignet ist.

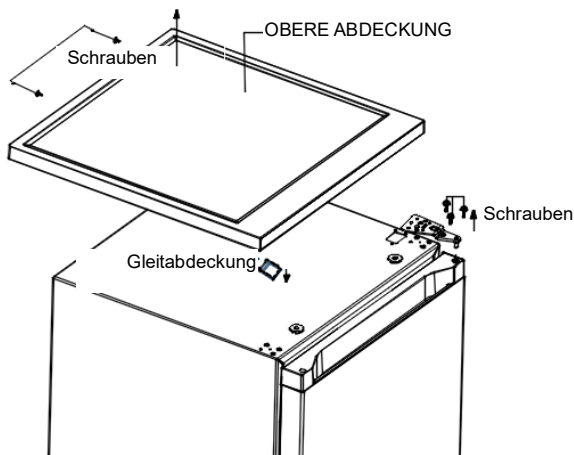
Falls der vorgesehene Stecker nicht für Ihre Steckdosen geeignet ist, sollte er abgeschnitten und sorgfältig entsorgt werden. Vermeiden Sie mögliche Stromschlaggefahr, indem Sie den entsorgten Stecker nicht in eine Steckdose stecken.

Dieses Produkt erfüllt die Energieeffizienz-Richtlinien.

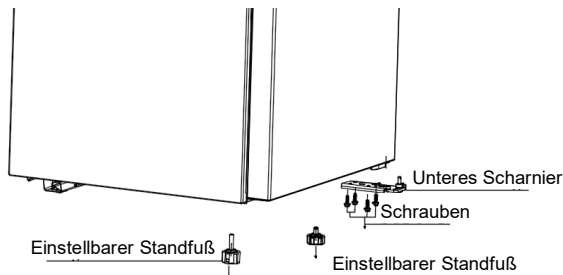
Öffnungsseite der Gerätetür umkehren

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kühlgerät vom Stromnetz getrennt ist.

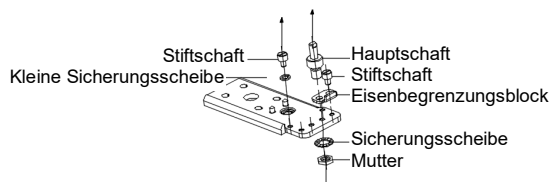
2. Entfernen Sie die Schrauben auf der Rückseite der oberen Abdeckung, drücken Sie die obere Abdeckung horizontal nach vorne und dann nach oben, um die obere Abdeckung zu entfernen. Entfernen Sie die Gleitabdeckung von der oberen Abdeckung. Lösen Sie dann die Schrauben, die das obere Scharnier befestigen, um das obere Scharnier zu entfernen.



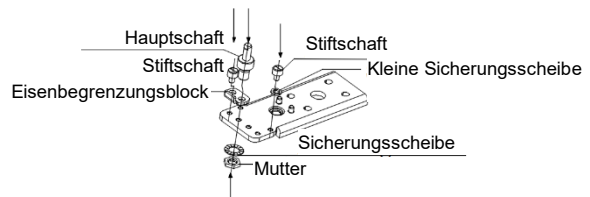
3. Entfernen Sie die Tür des Fachs vom Gehäuse.
4. Entfernen Sie den einstellbaren Fuß auf der rechten Seite. Entfernen Sie den einstellbaren Fuß auf der linken Seite. Entfernen Sie die Schrauben, die das untere Scharnier auf der rechten Seite des Gehäuses befestigen, entfernen Sie dann das Scharnier. Entfernen Sie den einstellbaren Fuß auf der linken Seite.



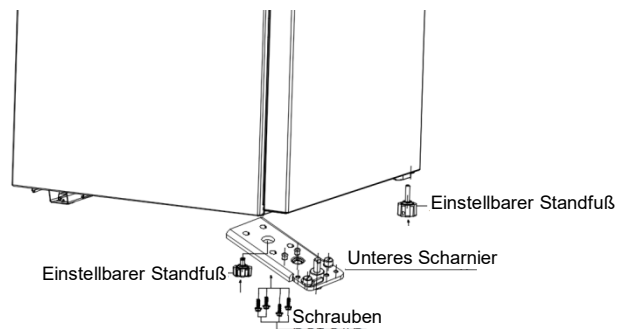
5. Entfernen Sie Stiftschaft, kleine Sicherungsscheibe, Hauptschaft, Stiftschaft, Eisenbegrenzungsblock, Sicherungsscheibe und Mutter.



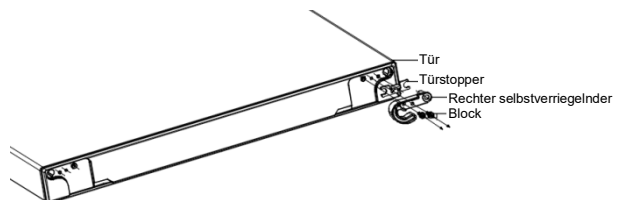
6. Setzen Sie Stiftschaft, kleine Sicherungsscheibe, Hauptschaft, Stiftschaft, Eisenbegrenzungsblock, Sicherungsscheibe und Mutter in der linken Öffnung ein.



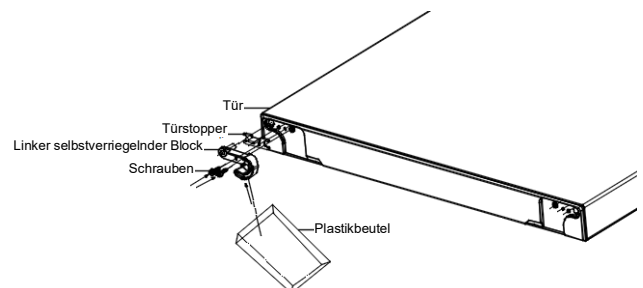
7. Installieren Sie das untere Scharnier auf der linken Seite des Gehäuses. Installieren Sie den einstellbaren Fuß von der rechten Seite auf der linken Seite. Installieren Sie den einstellbaren Fuß von der linken Seite auf der rechten Seite.



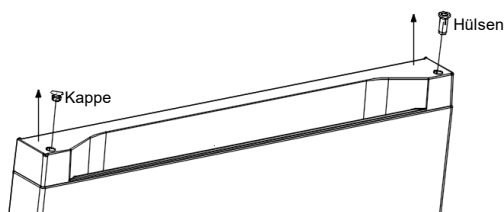
Entfernen Sie die Schraube, die den Türstopper und den rechten selbstverriegelnden Block unten rechts an der Fachtür befestigt.



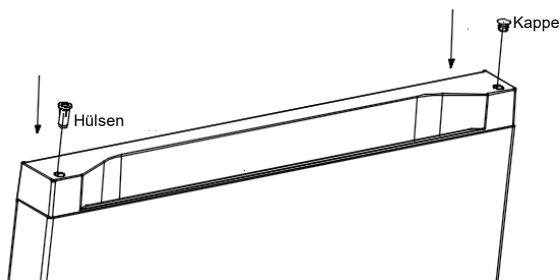
8. Nehmen Sie den linken selbstverriegelnden Block aus dem Plastikbeutel, installieren Sie dann den Türstopper, den linken selbstverriegelnden Block und die Schrauben und installieren Sie sie an der unteren linken Seite.



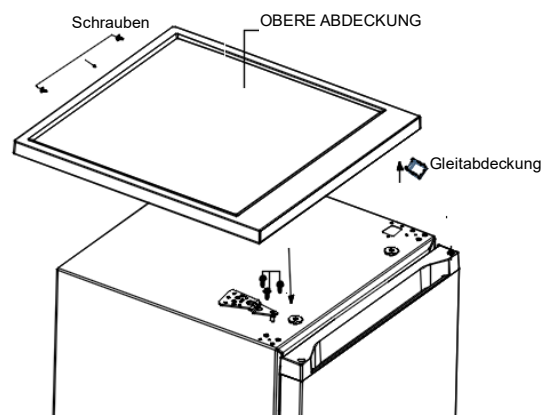
9. Entfernen Sie die Kappen und Hülzen von der Tür des Fachs.



10. Installieren Sie die Hülse auf der linken Seite der Tür des Fachs. Installieren Sie die Kappe auf der rechten Seite der Tür des Fachs.



11. Installieren Sie die Tür des Gefrierfachs.
 12. Befestigen Sie das obere Scharnier mit den drei zuvor entfernten Schrauben oben links am Gehäuse. Stellen Sie sicher, dass die Oberseite der Tür mit dem Gehäuse in Waage ist und die Gummidichtung gut abdichtet, bevor Sie die Schrauben des oberen Scharniers festziehen.
 13. Installieren Sie die Gleitabdeckung an der oberen Abdeckung. Installieren Sie die obere Abdeckung über dem Gehäuse.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Gummidichtungen rund um die Türen eine gute Abdichtung ermöglichen, bevor Sie die Scharnierschrauben festziehen.

Reinigung und Pflege

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie beginnen, oder schalten Sie den Strom ab. Für die Reinigung des Geräteinneren und des Zubehörs empfehlen wir Wasser und Natronlauge (0,5 ml auf je 0,5 l Wasser). Verwenden Sie keine Scheuermittel, Reinigungsmittel oder Seife. Reinigen Sie die Türdichtungen mit Wasser und trocknen Sie sie sorgfältig ab. Verwenden Sie zum Abtauen oder Reinigen des Geräts niemals einen Dampfreiniger. Dampf kann stromführende Teile des Geräts beschädigen und so einen Kurzschluss und/oder Stromschlag verursachen. Dampf beschädigt auch Kunststoffteile.

Längerer Nichtgebrauch

Bei längerer Abwesenheit sollten Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, entleeren, innen reinigen und die Tür offen lassen (um Schimmelbildung und schlechten Geruch zu vermeiden).

Reparatur- und Ersatzteilservice

Zerlegen oder reparieren Sie das Gerät nicht selbst, da es dabei zu einem Stromschlag oder einer Verletzung kommen kann.

DE / Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m² oder

Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m², die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben. Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie - sofern möglich - vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können. Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

AT / Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der

Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie - sofern möglich - vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die baytronic Handels GmbH, dass sich das Produkt NABO GN 1087 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet: RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, EMV Richtlinie 2014/30/EU und Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG.



Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter: <https://content.nabo.at/>

Entsorgung

Dieses Gerät nicht im unsortierten Hausmüll entsorgen. An einer ausgewiesenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik Altgeräte entsorgen. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die örtlichen Behörden.

Hersteller / Importeur:

baytronic Handels GmbH
Harterfeldweg 4; A-4481 Asten
marketing@nabo.at